

Münster, 02. April 2008

An die
Bezirksbürgermeisterin im Stadtbezirk Münster - West
Frau Elisabeth Westrup
Pantaleonplatz 7
48161 Münster

Verbesserungen an Haltestellen Fahrgastinformationssystem (FIS)

Die Bezirksvertretung Münster – West möge beschliessen:

1. Die Bezirksvertretung Münster – West regt an, an den Bushaltestellen im Stadtbezirk Münster – West Fahrgastinformationssysteme (FIS) aufzustellen.
2. Als Grundlage für die Festlegung, welche Haltestellen mit einem dynamischen FIS ausgerüstet werden, werden
 - die Anlagen 3-2 bis 3-3 des 2. Nahverkehrsplanes der Stadt Münster herangezogen
 - die Bushaltestellen ausgerüstet, deren Linien Fahrgastinformationen in **Echtzeit** liefern.

Begründung:

Durch die Vorgaben im Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in NRW und im Behindertengleichstellungsgesetz kommt den Beförderungsstandards (hier: Kommunikation / Information) eine immer größere Bedeutung zu.

Nach dem 2. Nahverkehrsplan der Stadt Münster sollen daher weitere Haltestellen mit dynamischer Fahrgastinformation zur Fortentwicklung eines kundenfreundlichen Informationssystems ausgerüstet werden.

Die dynamischen Fahrgastinformationssysteme mit rechnergestütztem Betriebsleitsystem ermöglichen Fahrgastinformationen über die FIS-Ausleger in **Echtzeit**. Das System basiert auf der automatischen Standorterfassung der Busse über Datenfunk. Darüber hinaus können mittels Laufbandanzeige aktuelle Informationen mitgeteilt werden.

Aufgrund des permanenten Datenaustausches zwischen Bus und Hauptcomputer können die Fahrgäste die Minuten bis zur errechneten Busabfahrt im Display des FIS ablesen. Im

CDU Fraktion in der BV West

CDU - Kreisgeschäftsstelle • Mauritzstraße 4-6 • 48143 Münster
Telefon (02 51) 41842-0 • Telefax (02 51) 41842-44
Post@cdu-muenster.de
<http://www.cdu-muenster.de>

FDP in der BV West

FDP Fraktionsgeschäftsstelle • Geringhoffstraße 48 • 48163 Münster
Telefon (02 51) 9876030 • Telefax (02 51) 9873061
fdp-bv.muenster@web.de
<http://www.fdp-muenster.de>

Gegensatz hierzu ist bei Bussen, bei denen keine automatische Standorterfassung möglich ist, im Fahrgastinformationssystem nur die **geplante** Abfahrtszeit ablesbar.

Die Prioritätenreihung für das Haltestellenprogramm, Stand 2005, weist für die Haltestellen nach Anlage 3-2 des 2. Nahverkehrsplans der Stadt Münster mit 300 – 500 Einsteigern eine sehr hohe Priorität aus.

Die in der Anlage 3-3 aufgeführten Haltestellen weisen mit bis zu 300 Einsteigern immer noch eine Kapazität auf, die die Einrichtung von FIS in Einzelfällen gerechtfertigt erscheinen lassen.

gezeichnet

Ediger, Wolfgarten und Fraktion

gezeichnet

Prof. Dr. Poll